

**Peter**

A warm *Neo-Grotesque Sans*  
by Calligrafiction

*Resolução mínima de 1024×768*

*Pär Cederqvist*

***Versei és műfordításai időrendben***

CHUDOMIR 1890—1967

**Efterklang**

*Hermitage Museum ↑*

**Großbulgarien**

GROßE WEIßWURST € 3,10

**Biskota me Qumësht**

***(\* 19 Hunyo 1861; † 30. Desyembre 1896)***

### **Peter is a typeface**

Designed by Philip Lammert in 2014

### **Typeface family**

Peter contains of 8 weights with italics.  
That's 16 fonts with each 598 characters.

### **OpenType features**

- Small Capitals
- Stylistic Alternates
- Proportional Lining Figures
- Tabular Lining Figures
- Proportional Oldstyle
- Figures Tabular
- Oldstyle Figures
- Superior Figures
- Inferior Figures
- Numerators
- Denominators
- Fractions
- Ordinals

Peter Thin

*Peter Thin Italic*

Peter Ultralight

*Peter Ultralight Italic*

Peter Light

*Peter Light Italic*

Peter

*Peter Italic*

Peter Medium

*Peter Medium Italic*

Peter Bold

*Peter Bold Italic*

Peter Black

*Peter Black Italic*

Peter Heavy

*Peter Heavy Italic*

## Alternates

Peter is a typeface

g → g

**Algebra**

Default setting

**Algebra**

Stylistic Set 01

a → a

**Erasure**

Default setting

**Erasure**

Stylistic Set 02

Hybrid figures

**Anno 1362**

Default setting

**Anno 1362**

Stylistic Set 03

A Á Ā Â Ã Ä À Ā Ą Ā Æ B C Ć Č Ç Ĉ Ċ D Đ  
 Ď Đ E É Ě Ê Ë È Ē Ę F G Ğ Ĝ Ġ H Ĥ Ħ I J  
 Í Î Ï Ì Ī Ĵ J Ĵ K L Ł M N Ń Ņ Õ Ó Ô  
 Ö Ò Ő Ō Ø Õ Œ P Þ Q R Ř Ŕ S Š Ş Ŝ Ş ß T Ŧ  
 U Ú Ů Ũ Ü Ù Ú Ū Ŭ Ű V W W W W X Y Ý Ŷ Ÿ  
 ÿ Z Ž Ž a á ă â ä à ā ą ą ă æ b c ć č ç ĉ  
 ċ d đ đ' đ e é ě ê ë è è ē ę f g ğ ĝ ħ h ĥ  
 ħ i i í î ï ì ij ī j j j j k l ł ł m n ņ  
 ñ ñ o ó ô ö ò ő õ ø ð œ p þ q r r r s š ş  
 ŝ ş ß t ŧ u ú ů û ü ù ú ū ŭ ű v w w w w  
 x y ý ŷ Ÿ ÿ z ž ž g ğ ĝ ġ a á ă â ä à ā q  
 ą ă fi fl A Á Ā Â Ã Ä À Ā Ą Ą Æ B C Ć Č Ç Ĉ  
 Ċ D Đ Ď Đ E É Ě Ê Ë È Ē Ę F G Ğ Ĝ Ġ H Ĥ  
 Ħ Ĩ I Í Î Ï Ì Ĵ J Ĵ K L Ł M N Ń Ņ Õ Ó Ô  
 Ö Ò Ő Ō Ø Õ Œ P Þ Q R Ř Ŕ S Š Ş Ŝ Ş ß T  
 Ŧ U Ú Ů Ũ Ü Ù Ú Ū Ŭ Ű V W W W W X Y  
 Ý Ŷ Ÿ Ÿ Z Ž Ž ° ° Δ Ω μ π 0 1 2 3 4 5 6 7  
 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8  
 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9  
 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 / ½ ¼ ¾ ⅛ ⅜ ⅝ ⅞ 0 1 2  
 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3  
 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4  
 5 6 7 8 9 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 \* \ • : , ...  
 ! ¡ # . · ? ¿ " ' ; / \_ { } [ ] ( ) — — —  
 - « » ‹ › „ “ ” ‘ ’ , f f ₣ ₤ \$ € ₧ ₹ £ ¥  
 ₣ \$ € ₧ ₹ £ ¥ ≈ ~ ÷ = > ≥ ∞ ∫ < ≤ ¬ − × ≠  
 ð % ‰ + ± ∏ √ ∑ ↔ ↓ ↙ ↘ ← → ↑ ↕ ↗ ↘ & ^  
 @ | ! © † ‡ ° ℓ № ¶ ® § ™ ´ ˘ ˙ ˚  
 ¨ ˚ ˛ ˜ ˝ , ©↔ ↔©

Basic Set € 210

UNIVERSITETSKAYA EMBANKMENT

“*So blowzy ...*”

Energielösungen für Dampfsysteme

Quad Cities

*Impact velocity*

*Joghurt & Mirabellen*

*“It’s a flesh avalanche!”*

Spa Lounge

Aygün’s Riesenspaß-Quiz

*Crème fraîche*

GROßE WEIßWURST € 3,10

*Vagalhões*

Jar Jar Binks



[Doppelklicks]

*Resolução mínima de 1024×768*

*juxtaglomerulaire*

Nefrología

*Pär Cederqvist*

*Affiliation*

Hermitage Museum ↑

Switchboard

*A musical fairy tale*

Efterklang

“Don’t lose heart!”

Tagmanô

fry@planet-express.com

*Champiñoncitos*

*Rūgštynė*

*«Let's start a nuclear war!»*

Millionenstadt

Fujiyama

©➔ *Route K 306*

*Watch your cholesterol!*

Großbulgarien

**Pineapple Blurt**

**CHUDOMIR 1890–1967**

**Damefrisør**

**Biskota me Qumësht**

**1567–1824**

**Mūsų kantrybė baigia išsekti.**

***wobbly lines***

***Lobster fishery***

***Przełęcz***

**Wilderness Act**

***You Don't Know Jack***

***Sexappeal***

**{Associative array}**

**£ 2.50 = ₹ 245.36**

**Fromage à la crème**

**Nº 5 | 0,7ℓ | 46%**

**Bufniță**

**Rettskildelære**

***MERINGUE KEBANG!***

**(\* 19 Hunyo 1861; † 30 Desyembre 1896)**

**Ilia Kutepov**

## Text samples: Thin and Thin Italic

## Peter is a typeface

### 6 Pt on 9 Pt with 65/1000 em tracking

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhigen Gemütszustand befindet* – also wieder ist eine tabula rasa, dies mal des Gemüts, Voraussetzung. Dann folgen sechzehn Sammlungen von Emotionsformen, gedacht offenbar als die möglichen gefühlsmäßigen Reaktionen auf die sechzehn Landschaftstypen. Nummer 2 etwa der *Various Species* ist von Cozens simpel benannt: *Spitzen von Hügeln oder Bergen*. Die denkbaren Reaktionen jedoch umfassen ein ganzes Spektrum von Gefühlsmöglichkeiten: *Überraschung, Schrecken, Aberglaube, Schweigen, Melancholie, Macht, Stärke*.<sup>52</sup> Vergegenwärtigt man sich, daß die Bergspitzen mit verschiedenen Himmeln „inszeniert“ sein können, so nimmt die Vielfalt der Möglichkeiten nicht wunder. Denkt man

### 7 Pt on 10 Pt with 55/1000 em tracking

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhigen Gemütszustand befindet* – also wieder ist eine tabula rasa, dies mal des Gemüts, Voraussetzung. Dann folgen sechzehn Sammlungen von Emotionsformen, gedacht offenbar als die möglichen gefühlsmäßigen Reaktionen auf die sechzehn Landschaftstypen. Nummer 2 etwa der *Various Species* ist von Cozens simpel benannt: *Spitzen von Hügeln oder Bergen*. Die denkbaren Reaktionen jedoch umfassen ein ganzes Spektrum von Gefühlsmöglichkeiten: *Überraschung, Schrecken, Aberglaube, Schweigen, Melancholie,*

### 8 Pt on 11 Pt with 45/1000 em tracking

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhigen Gemütszustand befindet* – also wieder ist eine tabula rasa, dies mal des Gemüts, Voraussetzung. Dann folgen sechzehn Sammlungen von Emotionsformen, gedacht offenbar als die möglichen gefühlsmäßigen Reaktionen auf die sechzehn Landschaftstypen. Nummer 2 etwa der *Various Species* ist von Cozens simpel benannt: *Spitzen von Hügeln oder Bergen*. Die denkbaren Reaktionen jedoch

### 9 Pt on 12 Pt with 35/1000 em tracking

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhigen Gemütszustand befindet* – also wieder ist eine tabula rasa, dies mal des Gemüts, Voraussetzung. Dann folgen sechzehn Sammlungen von Emotionsformen, gedacht offenbar als die möglichen gefühlsmäßigen Reaktionen auf die sechzehn Landschaftstypen. Nummer 2 etwa

### 10 Pt on 13 Pt with 20/1000 em tracking

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhigen Gemütszustand befindet* – also wieder ist eine tabula rasa, dies mal des Gemüts, Voraussetzung. Dann folgen sechzehn Sammlungen von Emotionsformen, gedacht offenbar als die

### 11 Pt on 13 Pt with 10/1000 em tracking

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhigen Gemütszustand befindet* – also wieder ist eine tabula rasa, dies mal des Gemüts, Voraussetzung. Dann folgen sechzehn Sammlungen von Emotionsformen, gedacht

### 12 Pt on 14 Pt

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhigen Gemütszustand befindet* – also wieder ist eine tabula rasa, dies mal des Gemüts, Voraussetzung. Dann folgen sechzehn Sammlungen von Emo-

### 14 Pt on 16 Pt

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhigen Gemütszustand befindet* – also wieder ist eine tabula rasa, dies

### 16 Pt on 18 Pt

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird erwartet, daß der Betrachter sich in einem ruhi-*

### 18 Pt on 20 Pt

Unter diesen von Constable überlieferten Listen findet sich eine, die recht son derbar ist.<sup>51</sup> Sie beginnt mit der Aufforderung: *Es wird er-*

### 6 Pt on 9 Pt with 65/1000 em tracking

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo de contraste: el contraste por *traslación* (el que produce la pluma de punta ancha al variar la trayectoria o dirección del trazo, sin cambiar la posición de la pluma), el contraste por *rotación* (el que produce la pluma ancha cuando se mantiene la trayectoria pero varía la posición de pluma) y el contraste por *expansión* (el que produce la pluma fina de punta flexible al variar presión, cambiando el ancho del trazo). A continuación amplió los dos conceptos principales pues son los que yo practiqué. El contraste por *traslación* es el base de las tipografías romanas antiguas desarrolladas entre los siglos xv al xviii, como *Centaur* o *Cloister Old Style*, y las galdas, como *Garamond* o *Bembo*. Ambos

### 7 Pt on 10 Pt with 55/1000 em tracking

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo de contraste: el contraste por *traslación* (el que produce la pluma de punta ancha al variar la trayectoria o dirección del trazo, sin cambiar la posición de la pluma), el contraste por *rotación* (el que produce la pluma ancha cuando se mantiene la trayectoria pero varía la posición de pluma) y el contraste por *expansión* (el que produce la pluma fina de punta flexible al variar presión, cambiando el ancho del trazo). A continuación amplió los dos conceptos principales pues son los que yo practiqué. El contraste por *traslación* es el

### 8 Pt on 11 Pt with 45/1000 em tracking

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo de contraste: el contraste por *traslación* (el que produce la pluma de punta ancha al variar la trayectoria o dirección del trazo, sin cambiar la posición de la pluma), el contraste por *rotación* (el que produce la pluma ancha cuando se mantiene la trayectoria pero varía la posición de pluma) y el contraste por *expansión* (el que produce la pluma fina de punta flexible al variar presión, cambi-

### 9 Pt on 12 Pt with 35/1000 em tracking

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo de contraste: el contraste por *traslación* (el que produce la pluma de punta ancha al variar la trayectoria o dirección del trazo, sin cambiar la posición de la pluma), el contraste por *rotación* (el que produce la pluma ancha cuando se mantiene la trayectoria pero varía la posición de

### 10 Pt on 13 Pt with 20/1000 em tracking

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo de contraste: el contraste por *traslación* (el que produce la pluma de punta ancha al variar la trayectoria o dirección del trazo, sin cambiar la posición de la pluma), el contraste por *rotación* (el que

### 11 Pt on 13 Pt with 10/1000 em tracking

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo de contraste: el contraste por *traslación* (el que produce la pluma de punta ancha al variar la trayectoria o dirección del trazo, sin cambiar la posición de la pluma), el contraste

### 12 Pt on 14 Pt

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo de contraste: el contraste por *traslación* (el que produce la pluma de punta ancha al variar la trayectoria o dirección del trazo, sin cambiar la posición de la

### 14 Pt on 16 Pt

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo de contraste: el contraste por *traslación* (el que produce la pluma de

### 16 Pt on 18 Pt

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que diferencian las tipografías en función del tipo

### 18 Pt on 20 Pt

En *El trazo*, Gerrit Noordzij diferencia la construcción interrumpida de la fluida, pero sobre todo introduce tres conceptos que dife-



## Text samples: Light and Light Italic

## Peter is a typeface

6 Pt on 9 Pt with 60/1000 em tracking

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a glória principal do paraíso terreal!* Seja que não seja, embora, quero dizer ao que venho, não diga que me detenho a nossa aldeia já agora. *Por ella vim saber cá se certo é que pariu Vossa Nobreza? Crei'* que sim, que Vossa Alteza tal está que de isto mesmo dá fé. Mui alegre e prazenteira, mui ufana e esclarecida, mui perfeita e mui luzida, muito mais que de antes era. Oh!, que bem tão principal, universal! *Nunca se viu prazer tal!* Por minha fé—vou saltar! Eh!, zagal, diz' lá, diz' lá:—saltei mal? Quem queres que não rebente de alegria e gasalhado! De todos tão desejado, este príncipe excelente, oh!, que rei terá de ser! A meu ver, devíamos pôr em gritos a alegria e a

7 Pt on 10 Pt with 50/1000 em tracking

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a glória principal do paraíso terreal!* Seja que não seja, embora, quero dizer ao que venho, não diga que me detenho a nossa aldeia já agora. *Por ella vim saber cá se certo é que pariu Vossa Nobreza? Crei'* que sim, que Vossa Alteza tal está que de isto mesmo dá fé. Mui alegre e prazenteira, mui ufana e esclarecida, mui perfeita e mui luzida, muito mais que de antes era. Oh!, que bem tão principal, universal! *Nunca se viu prazer tal!* Por minha fé—vou saltar! Eh!, zagal, diz' lá, diz' lá:—saltei mal?

8 Pt on 11 Pt with 35/1000 em tracking

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a glória principal do paraíso terreal!* Seja que não seja, embora, quero dizer ao que venho, não diga que me detenho a nossa aldeia já agora. *Por ella vim saber cá se certo é que pariu Vossa Nobreza? Crei'* que sim, que Vossa Alteza tal está que de isto mesmo dá fé. Mui alegre e prazenteira, mui ufana e esclarecida, mui perfeita e mui luzida, muito mais que de antes era. Oh!,

9 Pt on 12 Pt with 25/1000 em tracking

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a glória principal do paraíso terreal!* Seja que não seja, embora, quero dizer ao que venho, não diga que me detenho a nossa aldeia já agora. *Por ella vim saber cá se certo é que pariu Vossa Nobreza? Crei'* que sim, que Vossa Alteza tal está que de isto mesmo dá fé. Mui alegre

10 Pt on 13 Pt with 10/1000 em tracking

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a glória principal do paraíso terreal!* Seja que não seja, embora, quero dizer ao que venho, não diga que me detenho a nossa aldeia já agora. *Por ella vim saber cá se certo é que pariu Vossa*

11 Pt on 13 Pt

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a glória principal do paraíso terreal!* Seja que não seja, embora, quero dizer ao que venho, não diga que me detenho a nossa aldeia já agora. *Por ella vim saber cá se*

12 Pt on 14 Pt

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a glória principal do paraíso terreal!* Seja que não seja, embora, quero dizer ao que venho, não diga que me detenho a nossa aldeia já

14 Pt on 16 Pt

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a glória principal do paraíso terreal!* Seja que não

16 Pt on 18 Pt

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal em especial tão notavel de memória: *esta deve ser a gló-*

18 Pt on 20 Pt

Meu caminho não errou? Deus queira que seja aqui, que eu já pouco sei de mi, nem deslindo aonde estou. Nunca vi cabana tal

## Text samples: Regular and Italic

## Peter is a typeface

6 Pt on 9 Pt with 50/1000 em tracking

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyrovnat se s minulostí a opět se začlenit do společnosti, což byl pocit typický pro celou válečnou generaci. Snažil se oprostit od hrůzné zkušenosti a toužil především po novém, lepším světě a po sbratření všech lidí, k čemuž mu daly *prostor ideje a výrazové prostředky expresionismu*, který je typický pro jeho tvorbu první poloviny dvacátých let minulého století. *Společným motivem* knihy je pocit vykořeněnosti jedince ve světě, do kterého není schopen se začlenit a jenž ho proti jeho vůli determinuje a ničí. Hrdina v *počátcích Blatného tvorby* je rozpolcený důsledkem tíživé okolní reality nečekaně zasahující do jeho života, v němž se transformuje v dravý živel, který rozmetává

7 Pt on 10 Pt with 30/1000 em tracking

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyrovnat se s minulostí a opět se začlenit do společnosti, což byl pocit typický pro celou válečnou generaci. Snažil se oprostit od hrůzné zkušenosti a toužil především po novém, lepším světě a po sbratření všech lidí, k čemuž mu daly *prostor ideje a výrazové prostředky expresionismu*, který je typický pro jeho tvorbu první poloviny dvacátých let minulého století. *Společným motivem* knihy je pocit vykořeněnosti jedince ve světě, do kterého není schopen se začlenit a jenž ho proti jeho vůli determinuje a ničí. Hrdina v

8 Pt on 11 Pt with 20/1000 em tracking

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyrovnat se s minulostí a opět se začlenit do společnosti, což byl pocit typický pro celou válečnou generaci. Snažil se oprostit od hrůzné zkušenosti a toužil především po novém, lepším světě a po sbratření všech lidí, k čemuž mu daly *prostor ideje a výrazové prostředky expresionismu*, který je typický pro jeho tvorbu první poloviny dvacátých let minulého století. *Společným motivem* knihy

9 Pt on 12 Pt

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyrovnat se s minulostí a opět se začlenit do společnosti, což byl pocit typický pro celou válečnou generaci. Snažil se oprostit od hrůzné zkušenosti a toužil především po novém, lepším světě a po sbratření všech lidí, k čemuž mu daly *prostor ideje a výrazové prostředky expresionismu*, který je typický

10 Pt on 13 Pt

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyrovnat se s minulostí a opět se začlenit do společnosti, což byl pocit typický pro celou válečnou generaci. Snažil se oprostit od hrůzné zkušenosti a toužil především po novém, lepším světě a po

11 Pt on 13 Pt

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyrovnat se s minulostí a opět se začlenit do společnosti, což byl pocit typický pro celou válečnou generaci. Snažil se oprostit od hrůzné zkušenosti a toužil především

12 Pt on 14 Pt

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyrovnat se s minulostí a opět se začlenit do společnosti, což byl pocit typický pro celou válečnou generaci. Snažil se oprostit od hrůzné

14 Pt on 16 Pt

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyrovnat se s minulostí a opět se začlenit do společnosti, což byl

16 Pt on 18 Pt

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho návratu z války*. Lev Blatný cítil potřebu vyro-

18 Pt on 20 Pt

První povídkovou knihu *Lva Blatného Vítr* v ohradě tvoří výbor próz vzniklých v letech 1918 až 1922, tedy v období těsně *po jeho*

## Text samples: Medium and Medium Italic

Peter is a typeface

6 Pt on 9 Pt with 50/1000 em tracking

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The Wilsons devised a *grand new thing*—a fancy-dress ball. They made no actual promises, but told all their acquaintanceship in confidence that they were thinking the matter over and thought they should give it—“and if we do, you will be invited, of course.” *People were surprised*, and said, one to another, „Why, they are crazy, those poor Wilsons, they can't afford it.” Several among the nineteen said *privately to their husbands*, “It is a good idea, we will keep still till their cheap thing is over, then WE will give one that will make it sick.” The days drifted along, and the bill of future squanderings rose higher and higher, wilder and wilder, more and more foolish

7 Pt on 10 Pt with 30/1000 em tracking

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The Wilsons devised a *grand new thing*—a fancy-dress ball. They made no actual promises, but told all their acquaintanceship in confidence that they were thinking the matter over and thought they should give it—“and if we do, you will be invited, of course.” *People were surprised*, and said, one to another, „Why, they are crazy, those poor Wilsons, they can't afford it.” Several among the nineteen said *privately to their husbands*, “It is a good idea, we will keep still till their cheap thing is over, then WE will give one that

8 Pt on 11 Pt with 20/1000 em tracking

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The Wilsons devised a *grand new thing*—a fancy-dress ball. They made no actual promises, but told all their acquaintanceship in confidence that they were thinking the matter over and thought they should give it—“and if we do, you will be invited, of course.” *People were surprised*, and said, one to another, „Why, they are crazy, those poor Wilsons, they can't afford it.” Several among

9 Pt on 12 Pt

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The Wilsons devised a *grand new thing*—a fancy-dress ball. They made no actual promises, but told all their acquaintanceship in confidence that they were thinking the matter over and thought they should give it—“and if we do, you will be invited, of course.” *People were surprised*, and

10 Pt on 13 Pt

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The Wilsons devised a *grand new thing*—a fancy-dress ball. They made no actual promises, but told all their acquaintanceship in confidence that they were thinking the matter over and thought

11 Pt on 13 Pt

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The Wilsons devised a *grand new thing*—a fancy-dress ball. They made no actual promises, but told all their acquaintanceship in confidence that they were thinking

12 Pt on 14 Pt

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The Wilsons devised a *grand new thing*—a fancy-dress ball. They made no actual promises, but told all their acquaintanceship in confidence

14 Pt on 16 Pt

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The Wilsons devised a *grand new thing*—a fancy-dress ball. They

16 Pt on 18 Pt

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count their chickens until they are hatched. The

18 Pt on 20 Pt

Pinkerton the banker and *two or three other well-to-do men* planned country-seats—but waited. That kind don't count

## Text samples: Bold and Bold Italic

Peter is a typeface

6 Pt on 9 Pt with 50/1000 em tracking

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en prison. Il est 8 heures du matin. Cette nuit, le mercure est descendu en dessous de 0 °C dans la petite commune de Saint-Hilaire, à quelques kilomètres de Grenoble. Armés de pelles et de râteaux, Karim et les autres captifs du foyer Solid'Action déneigent les abords d'une crèche. En s'attaquant au verglas, ils se confrontent de nouveau aux exigences du monde du travail. Quelques mois plus tôt, ils vivaient *derrière les barreaux*. Aujourd'hui, ces cabossés de la vie bénéficient d'un « placement à l'extérieur ». Cette solution alternative à l'enfermement permet aux détenus de terminer leur peine en milieu ouvert. Encadrés par des associations,*

7 Pt on 10 Pt with 30/1000 em tracking

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en prison. Il est 8 heures du matin. Cette nuit, le mercure est descendu en dessous de 0 °C dans la petite commune de Saint-Hilaire, à quelques kilomètres de Grenoble. Armés de pelles et de râteaux, Karim et les autres captifs du foyer Solid'Action déneigent les abords d'une crèche. En s'attaquant au verglas, ils se confrontent de nouveau aux exigences du monde du travail. Quelques mois plus tôt, ils vivaient *derrière les barreaux*. Aujourd'hui, ces cabossés de la vie bénéficient d'un « place-*

8 Pt on 11 Pt with 20/1000 em tracking

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en prison. Il est 8 heures du matin. Cette nuit, le mercure est descendu en dessous de 0 °C dans la petite commune de Saint-Hilaire, à quelques kilomètres de Grenoble. Armés de pelles et de râteaux, Karim et les autres captifs du foyer Solid'Action déneigent les abords d'une crèche. En s'attaquant au verglas, ils se confrontent de nouveau aux exigences du monde du*

9 Pt on 12 Pt

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en prison. Il est 8 heures du matin. Cette nuit, le mercure est descendu en dessous de 0 °C dans la petite commune de Saint-Hilaire, à quelques kilomètres de Grenoble. Armés de pelles et de râteaux, Karim et les autres captifs du foyer Solid'Action déneigent les abords d'une crèche.*

10 Pt on 13 Pt

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en prison. Il est 8 heures du matin. Cette nuit, le mercure est descendu en dessous de 0 °C dans la petite commune de Saint-Hilaire, à quelques kilomètres de Grenoble. Armés de pelles et de râteaux,*

11 Pt on 13 Pt

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en prison. Il est 8 heures du matin. Cette nuit, le mercure est descendu en dessous de 0 °C dans la petite commune de Saint-Hilaire, à quelques kilomètres de*

12 Pt on 14 Pt

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en prison. Il est 8 heures du matin. Cette nuit, le mercure est descendu en dessous de 0 °C dans la petite commune de Saint-Hilaire,*

14 Pt on 16 Pt

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en prison. Il est 8 heures du matin. Cette nuit, le mercure*

16 Pt on 18 Pt

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il préfère encore se retrouver ici qu'en pri-*

18 Pt on 20 Pt

*« On sort de tôle et voilà qu'ils nous jettent dehors dans le froid à pas d'heure ! » Rachid râle pour le principe.<sup>1</sup> Car il*

## Text samples: Black and Black Italic

Peter is a typeface

6 Pt on 9 Pt with 50/1000 em tracking

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*. Hvad måtte man mene om mig? Og jeg gik og tænkte mig om efter et Sted, hvor jeg kunde få det forvaret indtil videre. Da faldt det mig ind, at jeg kunde gå hen til Semb og få det *indpakket i Papir*; det vilde straks se bedre ud, og det var ikke længer nogen Skam at bære det. Jeg trådte ind i Butiken og fremførte *mit Ærinde for en af Betjentene*. Han så først på Tæppet, derpå på mig; det forekom mig, at han i sit stille Sind trak lidt ringeagtende på Skuldrene, da han modtog Pakken. Dette stødte mig. »Død og Pine, vær lidt forsigtig!« råbte jeg. »Der er to dyre Glasvaser indi; Pakken skal til Smyrna.« Det hjalp, det hjalp storartet. Manden

7 Pt on 10 Pt with 30/1000 em tracking

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*. Hvad måtte man mene om mig? Og jeg gik og tænkte mig om efter et Sted, hvor jeg kunde få det forvaret indtil videre. Da faldt det mig ind, at jeg kunde gå hen til Semb og få det *indpakket i Papir*; det vilde straks se bedre ud, og det var ikke længer nogen Skam at bære det. Jeg trådte ind i Butiken og fremførte *mit Ærinde for en af Betjentene*. Han så først på Tæppet, derpå på mig; det forekom mig, at han i sit stille Sind trak lidt ringeagtende på Skuldrene, da han modtog Pakken. Dette stødte

8 Pt on 11 Pt with 20/1000 em tracking

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*. Hvad måtte man mene om mig? Og jeg gik og tænkte mig om efter et Sted, hvor jeg kunde få det forvaret indtil videre. Da faldt det mig ind, at jeg kunde gå hen til Semb og få det *indpakket i Papir*; det vilde straks se bedre ud, og det var ikke længer nogen Skam at bære det. Jeg trådte ind i Butiken og fremførte *mit Ærinde for en af Betjentene*. Han så først

9 Pt on 12 Pt

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*. Hvad måtte man mene om mig? Og jeg gik og tænkte mig om efter et Sted, hvor jeg kunde få det forvaret indtil videre. Da faldt det mig ind, at jeg kunde gå hen til Semb og få det *indpakket i Papir*; det vilde straks se bedre ud, og det var ikke længer nogen Skam at bære det. Jeg

10 Pt on 13 Pt

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*. Hvad måtte man mene om mig? Og jeg gik og tænkte mig om efter et Sted, hvor jeg kunde få det forvaret indtil videre. Da faldt det mig ind, at jeg kunde gå hen til Semb og få det *indpakket*

11 Pt on 13 Pt

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*. Hvad måtte man mene om mig? Og jeg gik og tænkte mig om efter et Sted, hvor jeg kunde få det forvaret indtil videre. Da faldt det mig ind, at jeg kunde gå

12 Pt on 14 Pt

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*. Hvad måtte man mene om mig? Og jeg gik og tænkte mig om efter et Sted, hvor jeg kunde få det forvaret indtil videre. Da faldt det

14 Pt on 16 Pt

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*. Hvad måtte man mene om mig? Og jeg gik og tænkte mig om

16 Pt on 18 Pt

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting under Armen *midt for alle Folks Øjne*.

18 Pt on 20 Pt

I midlertid var det grønne Sengetæppe mig til Besvær; jeg kunde heller ikke være bekendt at bære en sådan Ting un-

## Text samples: Heavy and Heavy Italic

Peter is a typeface

6 Pt on 9 Pt with 50/1000 em tracking

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai helyszíneket jár be. A rendhagyó népzenei estnek Nagyvárada a Szigligeti Színház adott otthont. A résztvevőket és a közönséget a társszervező és házigazda Nagyvárada Táncegyüttes művészeti vezetője, Dimény Levente köszöntötte, majd Biró Rozália szenátor mondott köszönetet az esemény létrehozóinak, élükön Böszörményi Gergely főszervezővel. „Túl a szavakon, a mindennapok fáradtságán ma este találkozhatunk mindazzal, ami minket, Kárpát-medencében élő magyarokat összeköt” – mondta el a politikus asszony, aki a szülőföldön való boldogulás, érvényesülés

7 Pt on 10 Pt with 30/1000 em tracking

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai helyszíneket jár be. A rendhagyó népzenei estnek Nagyvárada a Szigligeti Színház adott otthont. A résztvevőket és a közönséget a társszervező és házigazda Nagyvárada Táncegyüttes művészeti vezetője, Dimény Levente köszöntötte, majd Biró Rozália szenátor mondott köszönetet az esemény létrehozóinak, élükön Böszörményi Gergely főszervezővel. „Túl a szavakon, a mindennapok fáradtságán ma este találko-

8 Pt on 11 Pt with 20/1000 em tracking

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai helyszíneket jár be. A rendhagyó népzenei estnek Nagyvárada a Szigligeti Színház adott otthont. A résztvevőket és a közönséget a társszervező és házigazda Nagyvárada Táncegyüttes művészeti vezetője, Dimény Levente köszöntötte, majd Biró Rozália szenátor mondott köszönetet az esemény létrehozóinak, élükön

9 Pt on 12 Pt

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai helyszíneket jár be. A rendhagyó népzenei estnek Nagyvárada a Szigligeti Színház adott otthont. A résztvevőket és a közönséget a társszervező és házigazda Nagyvárada Táncegyüttes művészeti vezetője, Dimény

10 Pt on 13 Pt

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai helyszíneket jár be. A rendhagyó népzenei estnek Nagyvárada a Szigligeti Színház adott otthont. A résztvevőket és a közönsé-

11 Pt on 13 Pt

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai helyszíneket jár be. A rendhagyó népzenei estnek Nagyvárada a Szigligeti Színház adott

12 Pt on 14 Pt

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai helyszíneket jár be. A rendhagyó népzenei estnek Nagyvárada

14 Pt on 16 Pt

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai

16 Pt on 18 Pt

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok Zenéje2014 elnevezésű rendezvénysorozatnak, amely erdélyi, délvidéki, őrvideki, kárpátaljai

18 Pt on 20 Pt

Kedden este Nagyvárada első ízben lehetett állomása a 2001-ben kezdeményezett Kárpát-medencei Magyarok